

#MannheimFAIRändern

# FAIRE WOCHEN MANNHEIM

15. September – 28. Oktober 2023

[www.faire-woche.de](http://www.faire-woche.de) / [www.eine-welt-forum.de](http://www.eine-welt-forum.de)



## Fairer Handel – was heißt das eigentlich?

Der Arbeitskreis der Internationalen Fairtrade Dachorganisationen FINE hat sich auf folgende Definition des Fairen Handels geeinigt:

„Fairer Handel ist eine Handelspartnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt. Durch bessere Handelsbedingungen und die Sicherung sozialer Rechte für benachteiligte Produzent\*innen und Arbeiter\*innen – insbesondere in den Ländern des Südens – leistet der Faire Handel einen Beitrag zu nachhaltiger Entwicklung. Fairhandelsorganisationen (die von Verbraucher\*innen unterstützt werden) sind aktiv damit beschäftigt, die Hersteller\*innen zu unterstützen, das Bewusstsein zu steigern und für Veränderungen bei den Regeln und dem Ausüben des konventionellen internationalen Handels zu kämpfen.“

Zahlreiche Fair-Handels-Organisationen setzen sich mit Hilfe des Fairen Handels aktiv für sozial gerechte und ökologisch nachhaltige Arbeitsbedingungen ein, z. B. durch langfristige und partnerschaftliche Handelsbeziehungen, die Zahlung eines Mindestpreises, das Verbot ausbeuterischer Kinderarbeit oder die Förderung biologischer Landwirtschaft.

## Danksagung und Impressum

Wir danken allen Kooperationspartner\*innen für die gute Zusammenarbeit und ihren Einsatz für den Fairen Handel!

Die Faire Woche Mannheim wird koordiniert durch das Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. Als Netzwerk setzen wir uns mit unseren mehr als 25 Mitgliedsgruppen durch Bildungsangebote, Informationsveranstaltungen und Kampagnenarbeit seit über 20 Jahren in Mannheim für mehr globale Gerechtigkeit ein.

Verantwortlich für den Inhalt: Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. (Kontaktdaten s. Rückseite)

## Programmübersicht Faire Woche 2023

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNGEN	Seite
13.09.	10.00 – 12.00 h	Vortrag: Weltacker	6
tägl. bis 08.10.	15.00 h	Ackerführungen über den Weltacker	7
16.09.	14.00 – 18.00 h	Jubiläumsfest: 25 Jahre Umweltforum	8
16.09.	15.00 – 17.30 h	(Post-) Kolonialer Stadtrundgang	9
18.09.	18.00 h	Vortrag: Globale Klimagerechtigkeit	10
19.09.	19.00 h	Vortrag: Tatort Kinderrechte	11
20.09.	19.30 h	Film & Diskussion: Das Kombinat	12
21.09.	18.00 – 20.00 h	After-Work-Führung durch die nachhaltige Musterwohnung	13
22.09.	12.00 h	Vortrag: Faire Blumen	14
22.09.	11.00 – 13.00 h	Was hat Kolonialgeschichte eigentlich mit Landwirtschaft zu tun?	16
22.09.	10.00 – 15.00 h	Die Handy-Aktion zu Gast auf dem Weltacker	17
23.09.	10.00 – 12.30 h	SDG-Walk: Mannheim geht nachhaltig.	18
23.09.	10.00 – 16.00 h	Kleidertauschmarkt im Weltladen	19
26.09.	19.00 h	Vortrag: Nachhaltige und faire Mode	20
28.09.	18.00 h	Vortrag: Peru in der Klimakrise	21
28. – 29.09.		Austauschtreffen Faire KITA Baden-Württemberg	22
29.09.	16.30 – 18.00 h	Workshop: Der Schokolade auf der Spur	23
29.09.	16.00 h	Vortrag: Klimagerechtigkeit – Naturfreunde setzen sich ein!	24
30.09.	11.00 – 14.00 h	Faires Frühstück	25
30.09.	11.00 – 12.00 h	Materialtauschbörse für Stoffe, Wolle und Nähzubehör	26
04.10.	16.00 – 18.00 h	Workshop: Die abenteuerliche Reise des Faultiers	27
05.10.	19.00 h	Vortrag: Durchblick im Siegel-Dschungel?!	28
06.10.	11.00 – 13.00 h	Mitmachaktionen rund um eine nachhaltige Ernährung	29
06.10.	16.00 h	Vortrag: Waldzerstörungen im Globalen Süden	30
12.10.	17.00 – 19.30 h	Food-Walk – Ernährungswandel in Mannheim	31
17.10.	19.00 h	Vortrag: Was uns kleidet	33
28.10.	19.00 h	Die Faire Moschee – der Weg zum nachhaltigen Gemeindeleben	34

Für evtl. Programmänderungen informieren Sie sich bitte unter [www.facebook.com/einweltforum](https://www.facebook.com/einweltforum)

# Grußwort Oberbürgermeister Christian Specht

Liebe Interessierte an der Fairen Woche 2023

Im Jahr 2023 steht die Faire Woche in Mannheim unter dem Motto "Fair. Und kein Grad mehr!". Vom 15.-30. September stellt ein buntes Veranstaltungsprogramm die Themen Klimagerechtigkeit und Fairer Handel in den Fokus und verdeutlicht, wie sich die Klimakrise auf die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Produzentinnen und Produzenten auswirkt und welchen Beitrag der Faire Handel zur Umsetzung von Klimagerechtigkeit leistet.

Damit dies nicht bei einer abstrakten Informationsvermittlung bleibt, sind – wie bei allen unseren Bemühungen um eine nachhaltigere Stadtgesellschaft entsprechend unserer Ziele im Leitbild Mannheim 2030 – zwei Dinge besonders wichtig:

Erstens: Das Gemeinsame. Weder Stadtverwaltung noch Unternehmen oder Bürger und Bürgerinnen können alleine alles bewegen. Erst die Zusammenarbeit aller schafft die Gelegenheit, unserem Ziel wirklich näher zu kommen.

Zweitens: Wir zeichnen ein positives und greifbares Zukunftsszenario. Die Entwicklung einer Vorstellung, wie wir zukünftig unter nachhaltigen Bedingungen leben können und wollen, zeigt uns auf, wo Gestaltungspotenzial besteht und welche Wege künftig möglich sind.

So verdeutlicht die Faire Woche einerseits die Defizite unseres gegenwärtigen Wirtschaftens und Konsumierens – aber andererseits eben auch, an welchen Stellschrauben wir konstruktiv und zielorientiert gemeinsam arbeiten können. Gerade, weil es oft um tiefsitzende Lebensgewohnheiten geht, ist es wichtig, fairen und ökologischen Konsum nicht abstrakt zu diskutieren, sondern

im Lebensalltag unserer Bürgerinnen und Bürger. Die vielfältigen Veranstaltungen geben dazu Impulse und laden ein, alternative Handlungsmöglichkeiten zu entdecken und auszuprobieren.

In diesem Sinne ist der Weltacker der Bundesgartenschau 2023 auf Spinelli eines der diesjährigen Highlights. Der Weltacker als Erlebniswelt macht auf 2000 m<sup>2</sup> ganz konkrete Fragen in Zusammenhang mit Landwirtschaft, Nahrung und Nachhaltigkeit sichtbar und erlebbar: Wie viel Fläche verbraucht ein durchschnittlicher Mensch in Deutschland in einem Jahr wirklich für Nahrung, Textilien, Biosprit etc.? Woher kommen die Rohstoffe für die Produktion unserer Handys? Wie ist die Situation entlang der Lieferkette bei Textilien?

Mit großem Engagement durch das Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. ist es einmal mehr gelungen, anlässlich der bundesweiten Fairen Woche ein informatives und abwechslungsreiches Programm in Mannheim zusammenzustellen. Ein großer Dank gilt allen Beteiligten, die dieses Programm mit organisiert und auf die Beine gestellt haben. Allen Gästen und Mitwirkenden der Fairen Woche wünsche ich inspirierende Tage in unserer Stadt und interessante Anregungen für einen nachhaltigeren und gerechteren Konsum.

Ihr Oberbürgermeister  
Christian Specht



Credit: Stadt Mannheim



Foto: Philipp Hall

Vortrag im Rahmen der Reihe MiMo – Mittwochmorgen

## Weltacker – Ein Bildungsprojekt auf der Mannheimer BUGA

Referentin: Susanne Kammer, Leiterin der Geschäftsstelle Eine Welt Forum Mannheim

Eine nachhaltige Landwirtschaft ist eines der zentralen Zukunftsthemen für unsere Menschheit. Doch aktuell stehen wir gerade hier vor großen Herausforderungen: Während weltweit die Zahl der Hungernden steigt, verteilen wir Nahrung ungerecht, verschwenden wertvolle Lebensmittel oder werfen sie weg, obwohl sie noch essbar wären. Mit dem Weltacker auf der Bundesgartenschau in Mannheim schaffen wir eine Erlebniswelt, die als interaktiver Bildungsort Themen globaler Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit (be-)greifbar macht. Dabei orientieren wir uns am Konzept der Zukunftsstiftung Landwirtschaft aus Berlin: Würden wir die weltweite Ackerfläche gerecht durch die Zahl der Menschen auf der Erde teilen, so erhält jeder Mensch 2000 m<sup>2</sup>. Auf 2000 m<sup>2</sup> auf der Bundesgartenschau in Mannheim bauen wir maßstabsgetreu das an, was weltweit auf den Ackerflächen steht. Der Vortrag gibt einen Einblick in dieses Bildungskonzept und die damit verbundenen Themen.

Ab 10 Uhr gibt es Kaffee, Tee, Gebäck und Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen.  
Um 10.30 Uhr startet der Vortrag. | Teilnahmegebühr: 4 Euro

Veranstalter: Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara



## Ackerfuhungen über den Weltacker

In täglichen Fuhungen bist du dazu eingeladen, den Weltacker näher kennenzulernen: Auf unserem Planeten leben aktuell ungefähr 8 Milliarden Menschen und es werden immer mehr. Wenn wir die zur Verfügung stehende Ackerfläche unter diesen vielen Menschen gleichmäßig aufteilen würden, stünde jedem\*r von uns 2000 m<sup>2</sup> zur Verfügung. Auf dieser Ackerfläche passiert eine ganze Menge – Pflanzen werden als Nahrung für Menschen und Tiere angebaut, Baumwolle wächst auf dem Acker für Kleidung und es gibt Raps und Mais, der angebaut wird, um als Biodiesel verarbeitet zu werden. Manches wird leider auch nur angebaut, um dann wieder im Müll zu landen. Auf dem Weltacker wachsen auf knapp 2000 m<sup>2</sup> die weltweit wichtigsten Ackerkulturen und werden in Bezug zu Themen globaler Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit gesetzt.

Die tägliche Führung ist kostenlos und offen für alle BUGA Besucher\*innen. Individuelle Gruppenführungen für euren Betriebsausflug, Vereinsbesuch etc. können kostenfrei bei unserer Bildungsreferentin Solveig Velten angefragt werden unter [solveig.velten@deab.de](mailto:solveig.velten@deab.de)

*Veranstalter: Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V. und Eine-Welt-Forum Mannheim e.V.*

Samstag | 16.09. | 14.00 – 18.00 Uhr  
Gelände der Alten Brauerei, Käfertaler Straße 162

## Jubiläumsfest: 25 Jahre Umweltforum Mannheim

Das Umweltforum Mannheim mit seinen 16 Mitgliedsverbänden feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Neben zahlreichen Mitmach-Aktionen und Infoständen der Verbände gibt es ein spannendes Programm, das ab Ende August online verfügbar ist. Wir blicken zurück auf 25 Jahre Umweltschutzgeschichte in Mannheim und auf aktuelle Entwicklungen.

Bei Kaffee und Kuchen freuen wir uns auf interessante Gespräche.

*Veranstalter: Umweltforum Mannheim*





## (Post-)Kolonialer Stadtrundgang

Referenten: Sefa Yeter und Aziz Sandja

Seit 100 Jahren ist das Kapitel der deutschen Kolonialherrschaft nur scheinbar beendet. Der koloniale Gedanke wurde auch lange Zeit nach dem Ende der sogenannten Schutzherrschaft von der Deutschen Kolonialgesellschaft weiterverbreitet. Er hat seine Spuren in Mannheim hinterlassen - lange Zeit unentdeckt oder verharmlost. Der Stadtrundgang lädt zu einer kritischen Auseinandersetzung mit der kolonialen Vergangenheit in Mannheim ein. Völkerschau, Kolonialdenkmal und Straßennamen sollen dabei Ausgangspunkt für koloniale Kontinuitäten und gegenwärtige Positionen im Umgang mit dem kolonialen Erbe sein.

Anmeldung bei Susanne Kammer (Eine-Welt-Forum Mannheim e.V.) unter [info@eine-welt-forum.de](mailto:info@eine-welt-forum.de)

*Veranstalter: Eine-Welt-Forum Mannheim e.V.*

Montag | 18.09. | 18.00 Uhr

Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara, B5, 19



Vortrag im Rahmen der „Fairen Biketour“ 2023

## Globale Klimagerechtigkeit: Arm gegen Reich

Referent: Frank Herrmann, Betriebswirt und Journalist

Der Klimawandel ist ein globales Problem. Doch die meisten Treibhausgase haben die reichen Industrienationen zu verantworten. Während sich aber dort zu wenig an der klimaschädlichen Lebensweise ändert, sind die Menschen im Globalen Süden immer stärker von den Auswirkungen der globalen Klimakatastrophe betroffen. Der Vortrag geht auf den Zusammenhang von Wohlstand und CO<sub>2</sub>-Ausstoß ein und erklärt, was Dürren, Feuer, Überschwemmungen und Stürme in ärmeren Ländern anrichten. Der Referent zeigt anhand von Beispielen, welchen Beitrag unter anderem der Faire Handel zur Umsetzung von Klimagerechtigkeit leistet, wie sich Unternehmen sowie die Politik einbringen müssen und warum wir alle einen Unterschied machen können, um das Entwicklungsziel 13 der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung umzusetzen.

*Veranstalter: Stadt Mannheim, Fairtrade-Town Mannheim, Eine-Welt-Forum Mannheim e.V.,  
Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara*



Vortrag

## Tatort Kinderrechte – Das Mangoprojekt auf den Philippinen

Referentin : Katja Menges, Weltladen Schwäbisch-Hall

Die philippinische Kinderschutzorganisation Preda ist weltweit für ihren Einsatz für Kinderrechte bekannt. Sie konzentriert sich auf die Hilfe von Kindern, die von Menschenhändlern in die Prostitution verkauft werden oder die unrechtmäßig inhaftiert sind. In den Preda-Schutzzentren erhalten die Kinder ein neues zu Hause und therapeutische Begleitung.

Die Referentin berichtet über die Arbeit von Preda und über die Hintergründe des fairen Mangohandels, von dem hunderte Familien profitieren.

Mit der neuen Aktion „1000 Bäume für Preda“ werden Bäume in der Provinz Zambales wiederaufgeforstet, die die Folgen des Klimawandels bekämpfen.

*Veranstalter: Weltladen Mannheim*

Mittwoch | 20.09. | 19.30 Uhr

Cinema Quadrat, K 1,2



Film und Diskussion

## Das Kombinat

DEU 2023. R: Moritz Springer. Dokumentarfilm. 90 Min. FSK: k. A.

Nicht nach Profit, sondern nach dem Bedarf wirtschaften, gemeinschaftliches Füreinander statt ökonomisches Tauschprinzip, kurz: nicht weniger als die Überwindung des Kapitalismus ist das Ziel des Kartoffelkombinats. Die landwirtschaftliche Genossenschaft im Münchner Umland wurde 2011 gegründet. Moritz Springer (PROJEKT A, 2015) hat diese Initiative seit vielen Jahren mit der Kamera begleitet. Er schildert die idealistischen Anfänge, porträtiert die Gründer Daniel Überall und Simon Scholl und ihre Ideen für ein solidarisches statt marktwirtschaftliches Wirtschaftssystem. Und es wird gezeigt, wie mit dem Wachstum der Genossenschaft auch die Probleme zunehmen, gärtnerisch wie persönlich; denn auch wenn man dasselbe Ziel hat, können sich die Wege dahin verzweigen. Vor allem aber erzählt DAS KOMBINAT von der realen Möglichkeit, etwas zu verändern, und von der Hoffnung, dass die Veränderung über die Idee von Solidarischer Landwirtschaft hinausgreift.

Wir zeigen den Film als Preview vor dem Kinostart!

*Veranstalter: Cinema Quadrat in Kooperation mit der Solidarischen Landwirtschaft Mannheim-Ludwigshafen*

Donnerstag | 21.09. | 18.00 – 20.00 Uhr  
Nachhaltige Musterwohnung, Zeppelinstraße 47



Führung und Ausstellung

## Einfach nachhaltig leben – After-Work-Führung durch die nachhaltige Musterwohnung

Referentin: Caroline Golly, Klimaschutzagentur Mannheim

Nachhaltigkeit kann durch viele kleine Dinge aktiv im Alltag gelebt werden. In der Ausstellung „Die nachhaltige Musterwohnung“ wird das intuitiv „begreifbar“. Beim Ziehen, Hochheben und Öffnen der typischen Haushaltsgegenstände wird deutlich, das Energiesparen, Plastikvermeidung und Begrünungsmaßnahmen nicht nur für das Klima Vorteile haben. Geringere Kosten, eine gesündere Lebensweise oder Schutz der Artenvielfalt: Nachhaltigkeit bedeutet eben nicht Verzicht, sondern ein Gewinn für alle.

Schlendern Sie am Donnerstag, den 21. September durch die verschiedenen Zimmer der Ausstellung und erfahren Sie, wie Sie in Sachen Nachhaltigkeit für sich selbst und in Mannheim aktiv werden können. Von 18 bis 20 Uhr besteht die Gelegenheit mit den Mitarbeitenden der Klimaschutzagentur dazu ins Gespräch zu kommen und bei einer Führung mehr über die Hintergründe der Ausstellung und weiterführende Tipps zu erfahren.

Veranstalter: Klimaschutzagentur Mannheim



Vortrag

## Faire Blumen

Referent: Wynn timer Kangwana Mbindyo, Fairtrade Deutschland

Blumen gelten in Deutschland als allseits beliebtes Geschenk für verschiedenste Anlässe. Auf den Blumen- und Pflanzenfarmen in den sogenannten Entwicklungsländern werden die Arbeitsbedingungen von niedrigen Löhnen, schlechten Arbeitsbedingungen und hohem Einsatz von zum Teil hochgiftigen Pflanzenschutzmitteln bestimmt. Der Vortrag stellt den Weg der Blumen von ihren Produktionsstätten im Globalen Süden über die weltgrößte Blumenbörse in den Niederlanden bis ins Blumengeschäft bei uns dar. Neben den problematischen Produktionsbedingungen im Globalen Süden wird der Faire Blumenhandel mit seinen besseren sozialen und ökologischen Bedingungen vorgestellt. Eine spannende und abwechslungsreiche Spurensuche in die Welt der Blumen!

*Veranstalter: Think-Global e.V.*

JETZT  
ANMELDEN!



Dein nächstes Auto: CarSharing.

[www.stadtmobil.de](http://www.stadtmobil.de)

**joecar**

**stadtmobil**  
carsharing



Mitmach-Aktion

## Was hat Kolonialgeschichte eigentlich mit Landwirtschaft zu tun?

Kolonialismus und Sklaverei haben auch heute noch tiefgreifende Auswirkungen in Ländern des afrikanischen Kontinents - auch in der Landwirtschaft. Koloniale Kontinuitäten zeigen sich dabei auf vielfältige Art und Weise, z.B. durch Landraub oder einseitige Entwicklungsprojekte im landwirtschaftlichen Bereich, die die Perspektiven der Menschen vor Ort nicht mit einbeziehen.

Am Beispiel Kakao setzen wir uns in kritisch mit Fragen einer nachhaltigen und gerechten Landwirtschaft auf dem afrikanischen Kontinent auseinander. Um diese zu verwirklichen müssen Machtstrukturen aufgebrochen und neue Ansätze verfolgt werden. Die Black Academy ermöglicht an ihrem Mitmach-Stand Einblicke in dieses komplexe Themenfeld anhand von Beispielen aus verschiedenen Ländern.

*Veranstalter: Black Academy und Eine-Welt-Forum Mannheim e.V.*





Aktionsstand

## Die Handy-Aktion zu Gast auf dem Weltacker

Am Aktionsstand der Handy-Aktion Baden-Württemberg können sich Besucher\*innen über die Aktivitäten der Handy-Aktion informieren, Bildungsmaterialien wie den Rohstoff-Koffer erleben und am Maxi-Handy ihr Wissen rund um die Rohstoffe in unseren Smartphones testen. Alle, die noch gebrauchte Mobiltelefone in der Schublade zuhause haben, können diese gerne mitbringen und in der Handy-Sammelbox entsorgen.

Als besonderes Highlight ist ein Besuch von Dr. André Baumann, Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, geplant. Die Aktion ist Teil der 11. Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg, die vom 22. – 25. September stattfinden.

*Veranstalter: Handy-Aktion Baden-Württemberg und  
Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V.*



Samstag | 23.09. | 10.00 – 12.30 Uhr

Treffpunkt Rathaus E 5,6



## Stadtrundgang „Mannheim geht nachhaltig“ – SDG-Walk zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen

Referentin: Julia Christof und Katja Klein, Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. / Zentrum für Globales Lernen

Mit der Agenda 2030 haben die Vereinten Nationen gemeinsame Ziele für eine gerechtere und nachhaltige Welt beschlossen, die Sustainable Development Goals (SDG). Alle 193 Staaten haben sich verpflichtet, diese 17 Ziele bis 2030 gemeinsam zu erreichen. Auch die Stadt Mannheim hat sich mit dem Leitbild Mannheim 2030 auf den Weg gemacht, die Ziele umzusetzen und einen Beitrag für eine nachhaltigere und gerechtere Welt zu leisten. Beim interaktiven Stadtrundgang erfahren wir mehr über die Ziele für nachhaltige Entwicklung und entdecken gemeinsam inspirierende Projekte und spannende Orte, an denen die SDG in Mannheim bereits umgesetzt werden. An den interaktiven Stationen zu Themen wie Fair Fashion, Bildungsgerechtigkeit, Urban Gardening und Klimaschutz erhalten wir Impulse für einen global nachhaltigen Lebensstil – denn jede\*r kann helfen, die Welt bis 2030 ein Stück gerechter und nachhaltiger zu machen!

Kostenfreie Anmeldung unter [www.abendakademie-mannheim.de](http://www.abendakademie-mannheim.de)

Veranstalter: Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. / Zentrum für Globales Lernen in Kooperation mit der Mannheimer Abendakademie



Samstag | 23.09. | 10.00 – 16.00 Uhr  
Weltladen Wallstadt, Römerstraße 28

## Kleidertauschmarkt im Weltladen

Die Hose ist zu eng geworden? Der Pulli passt nicht mehr? Sie wollen einfach mal etwas anderes zum Anziehen? Dann lädt der Weltladen Wallstadt Sie herzlich ein, zum Kleidertauschmarkt in den Wallstadter Weltladen zu kommen.

Dort können Sie max. 3 saubere, gut erhaltene Teile gegen 3 andere Kleidungsstücke tauschen – vorzugsweise Herbst- und Winterkleidung. Unterwäsche und Schuhe werden nicht akzeptiert.

Bei Kaffee und Kuchen können Sie es sich gemütlich machen und in aller Ruhe nach Ihren Lieblingsstücken Ausschau halten.

*Veranstalter: Weltladen Wallstadt*



Vortrag

## Nachhaltige und Faire Mode versus Fast Fashion

Referentin: Isabelle Kempf, umgekrempelt

Wir wissen es schon seit Jahrzehnten: Die meisten unserer Kleidungsstücke werden in Ländern hergestellt, in denen die Arbeits- und Umweltbedingungen bei der Herstellung unvorstellbar schlecht sind. Dazu kommen aktuelle Trends wie „Ultra Fast Fashion“, die noch schneller noch mehr Billigkleidung hervorbringen. Das hat dramatische Konsequenzen für die Umwelt, das Klima und die Menschen, die unsere Kleidung produzieren.

Dass es nicht nur anders geht, sondern auch viel mehr Spaß macht, weiß die Ladeninhaberin für Nachhaltige Mode, Isabelle Kempf. Ausgehend von den globalen Herausforderungen in der Textilindustrie zeigt sie, welche Handlungsoptionen wir lokal vor Ort besitzen. Mit vielen Hintergrundinfos und praktischen Tipps begleitet sie uns bei den ersten Schritten zu einem nachhaltigeren Kleiderschrank. Außerdem präsentiert sie ganz praktisch wie eine gerissene Lieblingsjeans repariert werden kann. Ein spannender Abend rund um unsere Kleidung.

*Veranstalter: Think-Global e.V.*

Vortrag und Diskussion

## Peru in der Klimakrise

Referent: Antonio Zambrano Allende, Ex-Direktor der peruanischen Klimaschutzbewegung MOCICC, Lima

Peru ist weltweit eines der artenreichsten Länder. Neben dem amazonischen Regenwald gibt es auch an der Küste und dem Andenhochland eine Vielzahl an einzigartigen Ökosystemen. Doch diese Vielfalt wird durch die Klimaerwärmung und ihre Folgen zunehmend bedroht. Extremwetterereignisse werden immer häufiger. Starke Regenfälle führen zu Erdbeben und Überschwemmungen, andererseits haben anhaltende Dürreperioden enorme Ernteaussfälle und Engpässe des Trinkwassers zur Folge. Gleichzeitig schmelzen die Gletscher im Andenraum und das Wetterphänomen El Niño verursacht immer größere Schäden.

Welche Verantwortung tragen die Länder des globalen Nordens für die Situation in den Ländern des globalen Südens? Und wie hängen die beschriebenen Klimafolgen in Peru konkret mit dem zusammen, wie wir uns heute und zukünftig unser Zusammenleben in Mannheim organisieren?

*Veranstalter: Peru-Partnerschaftskreis im BDJ Mannheim, Informationsstelle Peru e.V., Eine-Welt-Forum Mannheim e.V.*

Donnerstag und Freitag | 28. bis 29. September 2023

Mannheim (CVJM und Weltacker auf der BUGA 2023)



## Let´s Netz – Impuls- und Austauschtreffen Faire-KITA Baden-Württemberg

Let´s Netz! Das EPIZ Reutlingen lädt alle engagierten FairenKITAs und FaireKITA-Träger in Baden-Württemberg, aber auch interessierte Einrichtungen und Träger, die auf den Weg zur FairenKITA Baden-Württemberg machen wollen, zu einem ganz besonderen Impuls- und Austauschtreffen auf der Bundesgartenschau 2023 (BUGA) in Mannheim ein.

Wann und Wo: 28. September 2023 im CVJM und 29. September 2023 am Weltacker auf der Bundesgartenschau (BUGA)

Anmeldungen: Bitte bis 25. August 2023, wenn Sie ein Zimmer brauchen und bis 10. September 2023 ohne Übernachtung.

Information und Anmeldung: [https://eveeno.com/28-29-sept-2023\\_faitekita\\_impulstreffen](https://eveeno.com/28-29-sept-2023_faitekita_impulstreffen)

Veranstalter: *Entwicklungspädagogisches Informationszentrum EPIZ*



Workshop Agenda-Aktion

## Der Schokolade auf der Spur

Referentin: Julia Christof, Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. / Zentrum für Globales Lernen

Schoko-schoko-la-la, schoko-schoko-de-de... Kennst du schon? Macht nichts! Denn hier erfährst du noch viel mehr über diese leckere Nascherei. Was steckt alles drin, wo kommt sie her, wie wird sie gemacht? Vom Regenwald ins Ladenregal erkunden wir den weiten Weg der Schokolade. Warum es Menschen gibt, die darauf achten, dass es bei der Schokoladenherstellung fair zugeht, erfährst du bei einer kleinen Rallye im Weltladen.

Für Kinder von 7 bis 11 Jahren geeignet.

Anmeldung erforderlich unter [bildung@eine-welt-forum.de](mailto:bildung@eine-welt-forum.de)

*Veranstalter: Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. / Zentrum für Globales Lernen*



Vortrag und Diskussion

## Globale Klimagerechtigkeit – Naturfreunde setzen sich ein!

Referent: Mamadou Mbodji, Vizepräsident der NaturFreunde International und Präsident der afrikanischen NaturFreunde

Im Rahmen eines Kooperationsprojektes der NaturFreunde in Deutschland, Gambia und Senegal werden derzeit gemeinsam und auf Augenhöhe kleine Schritte zu mehr Klimagerechtigkeit entwickelt. Es werden beispielhaft Mangroven aufgeforstet, die Ufer und Küsten vor Erosion und Hochwasser schützen. Aufforstungen in dieser Qualität können maßgeblich zum Erhalt der Artenvielfalt und zum Klimaschutz beitragen. Gleichzeitig werden lokale Organisationsstrukturen wie Stadtviertelkomitees und Frauengruppen gestärkt. Umweltbildungsmaßnahmen an Schulen und Universitäten flankieren dieses ganzheitliche Projekt. Mamadou Mbodji ist Mitinitiator und intimer Kenner der Chancen und Grenzen solcher Projekte. Eindrücklich kann Mbodji von den Herausforderungen der Klimakrise für Menschen in afrikanischen Ländern berichten, in denen die Erderhitzung bereits seit Jahren verheerende Folgen verursacht. Zu den globalen Treibhausgasemissionen tragen alle afrikanischen Länder gemeinsam jedoch weniger als vier Prozent bei. Mbodji betont die Verantwortung von Ländern des Globalen Nordens wie Deutschland, ihre Treibhausgasemissionen drastisch zu verringern und die Finanzmittel für Klimaschutz und Klimaanpassung in Ländern des Globalen Südens zu erhöhen.

*Veranstalter: NaturFreunde GLOBAL Baden-Württemberg und BUGA-Orga-Team der NaturFreunde, in Kooperation mit dem Mannheimer Bündnis für gerechten Welthandel*



Samstag | 30.09. | 11.00 – 14.00 Uhr  
Weltladen Mannheim, S 2, 3



## Faires Frühstück

Mit einem Fairen Frühstück starten Sie nicht nur gut in den Tag, Sie unterstützen gleichzeitig auch Handelspartner in Afrika, Asien und Lateinamerika, die eine Vielzahl unserer täglichen Frühstück Produkte produzieren. Durch den Fairen Handel erhalten die Kleinbauernfamilien für ihre Erzeugnisse stabile Preise, die eine nachhaltige Produktionsweise erlauben sowie Mehreinnahmen für Gemeinschaftsprojekte. Kommen Sie am Samstag, 30.9.2023 in unserem Weltladen vorbei und lernen Sie uns und unsere fairen Produkte bei diesem Frühstück kennen!

*Veranstalter: Weltladen Mannheim*



## Materialtauschbörse Wir tauschen Stoffe, Wolle und Nähzubehör

Handarbeitsbegeisterte Menschen haben oft große Materialvorräte, für die sie keine Verwendung mehr haben. Wenn man die doch auf eine gute Art und Weise loswerden könnte! Auf der anderen Seite gibt es Menschen, die gerne ein Handarbeitshobby starten möchten, aber nicht viel Geld in Material investieren können oder wollen. Wir bringen euch zusammen! So kommen ungenutzte Dinge wieder in Umlauf und wir schonen ganz nebenbei Ressourcen, weil weniger neue Materialien gekauft und damit (langfristig) auch hergestellt werden. Und es macht so viel Freude, die ganze Kreativität und die Ideen zu sehen, die bei so einem Tausch freigesetzt werden! Komm einfach vorbei, egal ob mit oder ohne Material. Wenn du nicht das findest, was du gesucht hast oder ein bestimmtes Material bei dir immer wieder anfällt, kannst du dich auch gerne bei unserer permanenten Tauschbörsenpinnwand eintragen.

*Veranstalter: umgekrempelt*



Mittwoch | 04.10. | 16.00 – 18.00 Uhr  
Spieleland auf der Bundesgartenschau, Spinelli-Gelände

Workshop Agenda-Aktion

## Die abenteuerliche Reise des Faultiers

Refrentinnen: Kristina Gruß und Julia Christof, Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. / Zentrum für Globales Lernen

Ohne seinen Baum, an dem das Faultier tagein, tagaus im Schatten der Blätter döst, kann es nicht leben. Nein, niemals! Als sein Baum auf eine weite Reise geht, muss es also mit. Was das Faultier unterwegs erlebt, wie es ihm und seinem Baum fern der Heimat ergeht und wie es zurück findet in den Regenwald, erfährst du an spannenden Erzähl- und Kreativstationen.

Für Kinder von 6 bis 9 Jahren geeignet.

Anmeldung erforderlich unter [bildung@eine-welt-forum.de](mailto:bildung@eine-welt-forum.de)

*Veranstalter: Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. / Zentrum für Globales Lernen*



Vortrag mit Diskussion


## Durchblick im Siegel-Dschungel!?

Referent: Manfred Helfert, Think-Global e.V.

Es gibt gefühlt 1000 Siegel und Label auf dem Markt, aber welche garantieren gerechte Löhne und ökologischen Anbau? Wie unterscheiden sich die Produkte und welche Siegel werden dem Anspruch, eine Veränderung im internationalen Handel anzustreben überhaupt gerecht? Wie finde ich mich zurecht bei all der Vielfalt an Siegeln und Auszeichnungen auf Produkten? Welche Fair-Handels-Siegel halten, was sie versprechen? Auf diese Fragen und worauf man beim Konsum achten kann, soll in dem Vortrag eingegangen werden. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

Eintritt frei

*Veranstalter: Think-Global e.V.*



Freitag | 06.10. | 11.00 – 13.00 Uhr  
Weltacker auf der Bundesgartenschau, Spinelli-Gelände

## Mitmachaktionen rund um das Thema nachhaltige Ernährung

Bei den Mitmachaktionen des Zentrums für Globales Lernen auf dem Weltacker der BUGA dreht sich an diesem Vormittag alles um eine global nachhaltige und gerechte Ernährung und Landwirtschaft.

Die Besucher\*innen sind eingeladen, sich auf eine kleine Ernährungsrallye zu begeben und sich spielerisch und unterhaltsam diesem facettenreichen Thema zu nähern, ihr Wissen zu testen, Neues zu erfahren und viele inspirierende Ideen für genussvolle und nachhaltige Essgewohnheiten mitzunehmen.

*Veranstalter: Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. / Zentrum für Globales Lernen*




Vortrag und Diskussion

## Waldzerstörung im Globalen Süden – Treiber des Klimawandels

Wälder sind gigantische Kohlenstoff-Speicher, doch sie werden seit Beginn der Kolonialwirtschaft weltweit für einträgliche Geschäfte vernichtet: in Plantagen der industriellen Landwirtschaft, in Anlagen zur Gewinnung von Metallen, Kohle und Erdöl sowie in der Holzwirtschaft. Aktuell werden vor allem in tropischen Regionen Wälder zerstört. Das bedroht das Weltklima und vernichtet auch die Lebensgrundlagen der Bewohner\*innen in den betroffenen Regionen. Die Netzwerke des Agro-Business reichen auch in die Rhein-Neckar-Region. Vor 120 Jahren, in der Blütezeit der Industrialisierung und der deutschen Kolonialherrschaft, investierten Mannheimer Geschäftsleute in Kolonialgesellschaften und Plantagen. Heute dominieren große globale Konzerne, die teilweise auch bei uns aktiv sind. Erdöl, Kohle, Metalle, Fasern, tropische Ölfrüchte, Kautschuk, Kaffee, Kakao u.a. werden auch hier verarbeitet und verkauft. Wir berichten über aktuelle Konflikte um Landverreibungen und Abholzungen sowie über Initiativen zur nachhaltigen Wiederbepflanzung.

*Veranstalter: NaturFreunde Deutschland e.V. in Kooperation mit AK Kolonialgeschichte Mannheim, RheinNeckar-Industriekultur e.V., Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V. und Eine-Welt-Forum Mannheim e.V.*



Donnerstag | 12.10. | 17.00 – 19.30 Uhr  
Treffpunkt Marktplatzbrunnen auf dem Marktplatz

## Food Walk – Ernährungswandel in Mannheim

Referentinnen: Julia Christof und Susanne Kammer, Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. / Zentrum für Globales Lernen

Bei diesem Spaziergang durch die Mannheimer Innenstadt bringen wir Ernährung und Nachhaltigkeit zusammen. Wir erfahren mehr über die globalen Zusammenhänge und Auswirkungen unserer Ernährungsgewohnheiten sowie der industriellen Lebensmittelproduktion und finden Ansätze für ein nachhaltigeres Ernährungssystem, das alle ernährt.

Gemeinsam besuchen wir spannende Orte, an denen Menschen unsere Ernährung ressourcenschonend und fair gestalten.

Wir lernen Initiativen kennen, die der Marktmacht großer Lebensmittelunternehmen gemeinschaftsbasierte Alternativen entgegensetzen. Und wir entdecken gemeinsam, wie beispielsweise Fairer Handel, Urban Gardening und Foodsharing einen Beitrag zu einer nachhaltigen Ernährung leisten können.

Kostenfreie Anmeldung unter [www.abendakademie-mannheim.de](http://www.abendakademie-mannheim.de)

*Veranstalter: Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. / Zentrum für Globales Lernen in Kooperation mit der Abendakademie Mannheim*

**ÜBER 20 JAHRE** NACHHALTIG UND FAIR PRODUZIERTE MODE

**10 % Rabatt mit  
dieser Anzeige**

# HautNah

**NATURBEKLEIDUNG · FAIR · NACHHALTIG · BIO**

## HautNah

M 3,5, 68161 Mannheim,  
Neben der Wollstube

Telefon 0621 155392

[www.naturbekleidung-hautnah.de](http://www.naturbekleidung-hautnah.de)

# Südzeit



für  
**Durchblicker**  
(m/w/d)

Eine Welt Journal Baden-Württemberg | Abo: [www.suedzeit.de](http://www.suedzeit.de)





Vortrag

## Was uns kleidet – Einblicke in die globalen Produktionsbedingungen von Textilien

Referentin: Susanne Kammer, Eine-Welt-Forum Mannheim e.V.

In diesem Vortrag werfen wir gemeinsam einen Blick hinter die Kulissen der komplexen Lieferketten der Textilindustrie mit ihren menschenrechtlichen und ökologischen Herausforderungen. Ein Fokus wird dabei auf den Arbeitsbedingungen in den Textilfabriken Bangladeschs liegen. Bangladesch zählt zu den wichtigsten Produktionsländern für Textilien, rund 4 Millionen Menschen arbeiten in den 7000 Textilfabriken des Landes. Prekäre Arbeitsbedingungen und unterbezahlte Arbeitsverhältnisse sowie mangelnde Gebäudesicherheit und Unterdrückung von Gewerkschaften zählen zu den größten Problemen der beschäftigten Arbeiter\*innen. Am 24. April 2013 stürzte der Gebäudekomplex Rana Plaza ein, in dem fünf Textilfabriken produzierten. 1134 Näher\*innen starben, rund 1800 wurden schwer verletzt.

Susanne Kammer war 2019 im Rahmen einer Studienreise in Bangladeschs Hauptstadt Dhaka und hat sich dort mit Arbeiter\*innen, Gewerkschafter\*innen und Unternehmensvertreter\*innen getroffen und berichtet von ihren Eindrücken.

Veranstalter: Weltladen Mannheim

Samstag | 28.10. | 19.00 Uhr  
Omar-Al-Faruq Center, Neustadter Straße 59



Quelle: Omar-Al-Faruq Center  
Bild: Dipl.-Ing. Architekt Al Ayeti, Dipl.-Ing. Architekt Annett Brehm

Vortrag mit Diskussion

## Die Faire Moschee – der Weg zum nachhaltigen Gemeindenleben

Referent: Khalil Khalil, Omar-Al-Faruq Center

In Mannheim gibt es mehr als 10 Moscheen – seit 2018 haben sich einige auf den Weg zur Fairen Moschee gemacht und sich dabei zum Ziel gesetzt, sich umfassend für die Förderung des Fairen Handels und der Globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen einzusetzen.

An diesem Abend gibt es einen Einblick in das Konzept der Fairen Moschee und in die Planungen für das neue Omar-Al-Faruq-Center, das sich auf dem Weg zu einer fairen und emissionsarmen Moschee befindet.

*Veranstalter: Omar-Al-Faruq Center*



## Delta 21 – Internetportal für nachhaltige Lebensführung im Rhein-Neckar-Delta

Was wir essen und trinken, wie wir uns kleiden, wohin und wie wir in Urlaub fahren – unsere Einkaufs- und unsere Lebensweise haben Folgen für Mensch und Umwelt. Delta21erläutert diese Zusammenhänge und bietet eine Fülle von Hintergrundinformationen.

Das Portal gibt vielfältige Tipps für bewusstes Handeln. In der Adressdatenbank finden sich für die Metropolregion übersichtlich gegliedert Bioläden, Fahrradverleihstationen, Weltläden und vieles, vieles mehr. Das Portal macht somit sichtbar, in wie vielen Bereichen bereits eine ökologisch- und sozialverantwortliche Alternative im Rhein-Neckar-Delta vorhanden ist. Nur einen Klick entfernt – und schon in der Nähe gefunden.

*Ein Kooperationsprojekt von Ökostadt Rhein-Neckar, Eine-Welt-Forum Mannheim e.V., Initiative Lokale Agenda21 Ludwigshafen, Eine-Welt-Zentrum Heidelberg e.V.*



# FAIRE WOCHE

## **EINE-WELT-FORUM Mannheim e.V.**

Augustaanlage 67  
68165 Mannheim

fon: 06 21.1 81 45 62  
mobil: 01 76. 78 52 32 71

info@eine-welt-forum.de  
www.eine-welt-forum.de

[www.facebook.com/eineweltforum](https://www.facebook.com/eineweltforum)  
[www.instagram.com/eine\\_welt\\_forum\\_mannheim](https://www.instagram.com/eine_welt_forum_mannheim)

